

Finanzielle Sicherheit im Alter

Varianten privater Vorsorge und betrieblicher Altersvorsorge im Blickpunkt

27.10.2011. Nach dem Arbeitsleben den Ruhestand viele Jahre bei guter Gesundheit und mit einem soliden finanziellen Polster ausgestattet erleben – wer möchte das nicht? Wege und Möglichkeiten, wie man das finanzielle Ziel erreichen kann, wollen Helga und Erwin Grones von der Kanzlei Helga Grones aus Kempenich-Engeln beim nächsten Themenabend des Gewerbevereins Kempenicher Land e.V. aufzeigen. Damit folgt der zweite Teil der kleinen Informationsreihe, die sich mit dem Themenkomplex „Soziale Sicherungssysteme/Vorsorge“ beschäftigt.

Bereits bei der ersten Veranstaltung hatten die beiden Experten für die Zuhörer viele nützliche Tipps auf Lager. So war für manchen der Anwesenden neu, dass Ansprüche aus der gesetzlichen Rentenversicherung erst nach einer Mindestversicherungszeit von 60 Monaten erwachsen. Wie kann es weiter gehen, wenn jemand dauernd in seiner Erwerbsfähigkeit gemindert wird? Auch hierzu konnte Helga Grones mit ihrem tiefen Wissen und aus ihrem reichhaltigen Erfahrungsschatz nützliche Ratschläge geben. Ebenso zu Fragen, die sich mit dem großen Feld der Hinterbliebenen-Rente beschäftigten. Abschluss des ersten Abends bildeten Hinweise, wie man Informationen über den aktuellen Stand seiner Rentenansprüche erhält.

Hieran schließt sich am **Donnerstag, 3. November 2011**, der zweite Veranstaltungsteil an. Wer sieht, welche Ansprüche sich aus der gesetzlichen Rentenversicherung ergeben, erschrickt oft. Private Vorsorge ist heutzutage unerlässlich, um auch im Alter über ein ausreichendes Einkommen zu verfügen. Daher werden an dem Abend verschiedene private Vorsorgemöglichkeiten aufgezeigt und darüber informiert, welche staatlichen Geschenke (Zulagen, Steuervorteilen) beim Aufbau einer Altersvorsorge helfen.

Die Veranstaltung findet wieder im Bahnhof Kempenich statt und beginnt um 19.00 Uhr. Sie ist offen für alle Interessierten, eine Teilnahme ist kostenlos.



Helga und Erwin Grones informieren beim zweiten Info-Abend zum Thema „Soziale Sicherungssysteme/Vorsorge“ über die unterschiedlichen Varianten von privater Vorsorge und betrieblicher Altersvorsorge. (Foto: Bruno Jaeger)